

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914

11.5.1914

Theater in Baden-Baden.

Montag, den 11. Mai 1914.

32. Abonnements-Vorstellung
des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum erstenmal:

Polenblut

Operette in drei Bildern von Leo Stein. Musik von Oskar Nedbal.
Musikalische Leitung: Rudolf Doman. Szenische Leitung: Peter Dumas.
1. Bild: „Auf dem Polenball“. 2. Bild: „Die Wirtschaftlerin“. 3. Bild: „Goldene Ähren“.

Personen:

Pan Jan Zaroska, Gutsherr	Karl Dapper
Helena, seine Tochter	Therese Müller-Reichel
Graf Boleslaw Baranski	Hans Hussard
Bronis von Popiel, sein Freund	Felix von Kronen
Wanda Kwasinska, Tänzerin an der Warschauer Oper	Giulla Teres
Jadwiga Pawlowa, ihre Mutter	Marie Mosel-Tomschik
von Mirski	Eugen Rex
von Gurski	Otto Hortel
von Wolenski	Frita Mechler
von Senowicz	Ewald Schindler
Kontesse Julia Napolska	Hedwig Holm
Fräulein von Drygalaka	Christinild Kana
Wlastok, bedient bei Baranski	Wilhelm Wurm

Baligaste, Edelleute, Bauernvolk, Mägde, Musikanten, Pfandungskommission, Lakaien.

Der erste Akt spielt auf dem Polenball in Warschau, der zweite Akt einige Tage später auf dem Gute des Grafen Baranski und der dritte abends zur Ernteseit desselben Jahres.

Die Tänze sind von Paula Allegri-Bayz eingetht.

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Bilde.

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen zehn Uhr.

Druck der C. F. Möllerschen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rang	7 Mk. —	Logen 2. Rang	2 Mk. 50 Pf.
Logen 1. Rang	6 Mk. —	Logen 3. Rang	1 Mk. 50 Pf.
Balkon	6 Mk. —	Stehplätze 2. und 3. Rang	1 Mk. —
Spreßsitz I. Abt.	5 Mk. —	Galerie	numeriert — Mk. 80 Pf.
Spreßsitz II. Abt.	4 Mk. 50 Pf.		nicht numeriert — Mk. 60 Pf.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

in Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Montag, den 11. Mai**, vormittags von 10 bis 12 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Montag, den 11. Mai**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Sofienstraße 19, zu richten. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zuspätkommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verwehrt.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

Mittwoch, den 20. Mai 1914: **33. Abonnementsvorstellung.**

In Karlsruhe:

Dienstag, den 12. Mai: **59. A. Polenblut.** Anfang 7 Uhr.
Mittwoch, den 13. Mai: **60. C. Wintermärchen.** Anfang 7 Uhr.
Donnerstag, den 14. Mai: **58. B. Der Postillon von Lonjumeau.** Hierauf: **Tanzspiele.** Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 15. Mai: **60. A. Simson.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Samstag, den 16. Mai: **48.** Vorstellung außer Abonnement. Zum Vorteil der Hoftheaterpensionarität. **Bunter Abend.** Programm wird veröffentlicht. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Sonntag, den 17. Mai: **59. C. Die Hugenotten.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Montag, den 18. Mai: **59. B. Seite 105.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Nachdruck verboten.